

»SIE SIND DER EINBRUCH DER WIRKLICHKEIT IN UNSER BEWUSSTSEIN.«

Navid Kermani

Tickets: 6,00 €

 KulturKarte: 0202 563 7666

Folgen Sie uns unter:

 www.facebook.com/schauspielwuppertal

 www.twitter.com/schauspielw

 www.instagram.com/schauspielwuppertal

Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH, Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal
Tel: +49 202 563 7600, Fax +49 202 563 8097
info@wuppertaler-buehnen.de, www.wuppertaler-buehnen.de

Schauspielintendantin: Susanne Abbrederis, Opernintendant: Berthold Schneider,
Generalmusikdirektorin: Julia Jones, Geschäftsführer: Enno Schaarwächter, Aufsichtsratsvorsitzende: Ursula Schulz

Gefördert vom:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



FLÜCHTIGE WELT LABOR FÜR NEULAND

im Theater am Engelsgarten

SCHAUSPIEL
WUPPERTAL

FLÜCHTIGE WELT LABOR FÜR NEULAND

Di., 04. Oktober 2016, 19:30 Uhr

Die Literatur der Bergvölker Kurden in drei Ländern – eine Kulturnation?

Mit den Autoren Hermann Schulz und Helîm Yûsiv

Hermann Schulz stellt am ersten Abend der Reihe kurdische Autoren aus Syrien, dem Irak und der Türkei vor und erzählt so die höchst komplexe Geschichte der Kurden in drei Ländern.

Sein Kollege, der syrisch-kurdische Schriftsteller Helîm Yûsiv, liest aus einer eigenen Erzählung. In Auszügen werden die Romane ›Der letzte Granatapfel‹ des irakisch-kurdischen Autors Bachtyar Ali und ›Dono‹ des türkisch-kurdischen Autors Mahmûd Baksî vorgestellt.

Fr., 04. November 2016, 19:30 Uhr

Syrisches Potpourri – Literatur und Musik aus Syrien

Die Wuppertaler Autorin, Christiane Gibiec, führt durch einen Abend syrischer Literatur und Musik mit syrischen Künstler aus Wuppertal und der Region. Sie geben an diesem Abend Einblicke in ihre Arbeit und erzählen vom Ankommen in Wuppertal.

Die Mitwirkenden sind: Helîm Yûsiv,(Autor); Biro Khereddin und Gulistan (Kurdische Folklore, Oud und Gesang), Ahmad Maasrani (Cello) und Ayham Najem Alabdullah (Oud) – (Klassische europäische und arabische Musik).

Do., 23. Februar 2017, 19:30 Uhr

›Memories of Stone – Bîranînen li ser kevirî‹

Ein deutsch-kurdischer Film – OmU

Die Autoren Dieter Jandt und Helim Yusiv widmen den dritten Abend der Reihe dem deutsch-kurdischen Film ›Memories of Stone - Bîranînen li ser kevirî‹ des Regisseurs Shawkat Amin Korki aus Berlin.

Der auf vielen Festivals preisgekrönte Film war 2016 die Oscar-Einreichung des Iraks für den besten internationalen Film. Er erzählt die Schwierigkeiten der Schulfreunde Hussein und Alan, einen Film im befreiten Irak (heutige Autonome Region Kurdistan) über die Verbrechen der Saddam-Regierung während des Anfal-Genozids zu drehen. Im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit den Autoren und dem Regisseur statt.

Fr., 17. März 2017, 19:30 Uhr

›Ich bin Du, Du bist ich‹

Helge Lindh, Vorsitzender des Wuppertaler Integrationsrates und Begründer der Initiative ›In unserer Mitte‹ berichtet von politischen Erfahrungen und Herausforderungen.

Fr., 07. April 2017, 19:30 Uhr

Neuland.

Was Helfen mit Helfenden macht

Torsten Krug und Cordula Fink-Schürmann stellen die Erfahrung der Helfer_innen in den Mittelpunkt des fünften Abends. Die Beschäftigung mit der Flüchtlingsthematik hat viele Ansichten transformiert, die reale Begegnung schafft neue Perspektiven.

Fr., 26. Mai 2017, 19:30 Uhr

Visionen: Frauen erzählen

Dorothea Müller, Wuppertaler Autorin, hat sich schon in der letzten Spielzeit den geflüchteten Frauen und Mädchen gewidmet und gestaltet mit ihnen zusammen den sechsten Abend.